

PROTOKOLL

der **36. ordentlichen Generalversammlung der Bucher Industries AG**,

Freitag, 24. April 2020, 15.30 Uhr, Bucher Management AG, Flughafenstrasse 90, 8058 Zürich, Schweiz.

Traktanden:

1. Genehmigung des Geschäftsberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung 2019
2. Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung
3. Verwendung des Bilanzgewinns
4. Wahlen
 - 4.1. Wiederwahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrats
 - a. Claude R. Cornaz als Mitglied
 - b. Anita Hauser als Mitglied
 - c. Michael Hauser als Mitglied
 - d. Martin Hirzel als Mitglied
 - e. Philip Mosimann als Mitglied und Präsident
 - f. Heinrich Spoerry als Mitglied
 - g. Valentin Vogt als Mitglied
 - 4.2. Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
 - a. Claude R. Cornaz
 - b. Anita Hauser
 - c. Valentin Vogt
 - 4.3. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
 - 4.4. Wiederwahl Revisionsstelle
5. Genehmigung der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung
 - 5.1. Genehmigung des Gesamtbetrags zur variablen Vergütung der Konzernleitung
 - 5.2. Konsultativabstimmung Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2019
 - 5.3. Genehmigung des Gesamtbetrags zur Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats
 - 5.4. Genehmigung des Gesamtbetrags zur festen Vergütung der Konzernleitung

Der Vorsitzende und Präsident des Verwaltungsrats, Philip Mosimann, eröffnet die Versammlung um 15.30 Uhr und begrüsst die Anwesenden. Die Versammlung wird aufgrund der vom Bundesrat am 16. März 2020 im Zusammenhang mit der Coronavirus Pandemie beschlossenen ausserordentlichen Lage der Schweiz gemäss Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19-Verordnung 2) abgehalten. Den Aktionärinnen und Aktionären wurde mit Medienmitteilung vom 19. März 2020 mitgeteilt, dass die Generalversammlung gemäss COVID-19 Verordnung 2 ohne persönliche Präsenz der Aktionärinnen und Aktionäre durchgeführt wird und sie ihre Stimmrechte via schriftliche oder elektronische Vollmacht an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter delegieren können.

Der Vorsitzende stellt fest, dass neben ihm und der Vizepräsidentin des Verwaltungsrats der unabhängige Stimmrechtsvertreter sowie – telefonisch – der Vertreter der Revisionsstelle anwesend sind. Weiter stellt er fest, dass die 36. ordentliche Generalversammlung nach Gesetz und Statuten frist- und formgerecht einberufen wurde und für die traktandierten Geschäfte beschlussfähig ist. Als Protokollführer und Stimmzähler bezeichnet der Vorsitzende Herrn Markus Beck, Sekretär des Verwaltungsrats. Das Protokoll der 35. ordentlichen Generalversammlung 2019 wurde am 24. April 2019 ordnungsgemäss unterzeichnet und damit in verbindlicher Weise festgelegt.

Es gingen keine Voten von Aktionärinnen und Aktionären ein.

Der Vorsitzende verliest die Präsenzmeldung: Jede Namenaktie hat einen Nennwert von CHF 0.20 und berechtigt zu einer Stimme. Vom gesamten Aktienkapital von 10'250'000 Namenaktien sind **durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Mathé & Partner vertreten:**

7'380'588 Namenaktien entsprechend 72.01% des gesamten Aktienkapitals.

Das absolute Mehr beträgt **3'690'295** Stimmen.

Daraufhin geht der Präsident direkt zu den traktandierten Geschäften der Generalversammlung gemäss Einladung vom 16. März 2020 über.

Traktandum 1: Genehmigung des Geschäftsberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung 2019

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Geschäftsbericht, die Jahres- und Konzernrechnung, der Vergütungsbericht sowie die Berichte der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2019 seit dem 4. März 2020 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht aufliegen und auf der Website von Bucher Industries abrufbar sind. Die PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, hat als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr bestätigt, die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung und Unabhängigkeit zu erfüllen. Sie hat die im Geschäftsbericht präsentierte

Konzernrechnung und die Jahresrechnung der Bucher Industries AG für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft und bestätigt, dass die Konzernrechnung gemäss Swiss GAAP FER Standard erstellt wurde und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt. Beide Abschlüsse folgen den gesetzlichen Vorgaben. Zudem hat die Revisionsstelle bestätigt, dass der Konzern und die Bucher Industries AG über ein internes Kontrollsystem verfügen und hat der Generalversammlung empfohlen, sowohl die Konzernrechnung als auch die Jahresrechnung der Bucher Industries AG zu genehmigen. Der Vertreter der Revisionsstelle hat keine weiteren Bemerkungen anzubringen.

Der Vorsitzende gibt anschliessend das Resultat der Abstimmung bekannt:

Resultat: Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats auf Genehmigung des Geschäftsberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung 2019 bei 7'380'588 vertretenen Aktienstimmen mit 7'367'597 Ja, 1'325 Nein und 11'666 Enthaltungen zu. Der Antrag ist mit 99.82% der Stimmen angenommen.

Traktandum 2: Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

Nach dem Hinweis, dass der Verwaltungsrat und die Konzernleitung sowie deren Vertreter zu diesem Traktandum nicht stimmberechtigt sind, gibt der Vorsitzende das Resultat der Abstimmung bekannt:

Resultat: Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats auf Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2019 bei 6'250'296 vertretenen Aktienstimmen mit 6'218'428 Ja, 12'670 Nein und 19'198 Enthaltungen zu. Dies entspricht einer Annahme mit 99.49% der Stimmen.

Traktandum 3: Verwendung des Bilanzgewinns

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den verfügbaren Bilanzgewinn der Bucher Industries AG von CHF 147'243'607 wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von brutto CHF 8.00 pro Namenaktie	CHF	82'000'000
Zuweisung an freie Reserven	CHF	25'000'000
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	40'243'607
Total	CHF	147'243'607

Der Vorsitzende gibt das Resultat der Abstimmung bekannt:

Resultat: Die Generalversammlung stimmt bei 7'380'588 vertretenen Aktienstimmen mit 7'372'754 Ja, 4'225 Nein und 3'609 Enthaltungen dem Antrag des Verwaltungsrats auf Verwendung des Bilanzgewinns zu, das heisst mit 99.89% der Stimmen.

Traktandum 4: Wahlen

Der Vorsitzende erläutert, dass die Wahlen in den Verwaltungsrat und den Vergütungsausschuss sowie die Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters nur bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gültig sind. Die Wahl der Revisionsstelle gilt für das Geschäftsjahr 2020.

Traktandum 4.1: Wiederwahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrats

Alle bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrats stellen sich gerne zur Wiederwahl zur Verfügung.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl je einzeln, in einem Wahldurchgang, von:

- Claude R. Cornaz als Mitglied des Verwaltungsrats
- Anita Hauser als Mitglied des Verwaltungsrats
- Michael Hauser als Mitglied des Verwaltungsrats
- Martin Hirzel als Mitglied des Verwaltungsrats
- Philip Mosimann als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats
- Heinrich Spoerry als Mitglied des Verwaltungsrats
- Valentin Vogt als Mitglied des Verwaltungsrats

Der Vorsitzende bringt die Wiederwahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrats zur Abstimmung.

Resultat: Bei der Wiederwahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrats sind 7'380'588 Aktienstimmen vertreten. Die Generalversammlung wählt:

- Claude R. Cornaz mit 5'694'502 Ja, 1'682'667 Nein und 3'419 Enthaltungen, das heisst mit 77.15% der Stimmen.
- Anita Hauser mit 6'228'752 Ja, 1'147'779 Nein und 4'057 Enthaltungen, das heisst mit 84.40% der Stimmen.
- Michael Hauser mit 6'261'617 Ja, 1'114'945 Nein und 4'026 Enthaltungen, das heisst mit 84.84% der Stimmen.
- Martin Hirzel mit 7'369'274 Ja, 6'145 Nein und 5'169 Enthaltungen, das heisst mit 99.85% der Stimmen.
- Philip Mosimann mit 6'079'309 Ja, 1'297'543 Nein und 3'736 Enthaltungen, das heisst mit 82.37% der Stimmen.
- Heinrich Spoerry mit 5'885'718 Ja, 1'490'596 Nein und 4'274 Enthaltungen, das heisst mit 79.74% der Stimmen.
- Valentin Vogt mit 7'035'883 Ja, 340'691 Nein und 4'014 Enthaltungen, das heisst mit 95.33% der Stimmen.

Traktandum 4.2: Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl je einzeln, in einem Wahldurchgang, von:

- Claude R. Cornaz
- Anita Hauser
- Valentin Vogt

als Mitglieder des Vergütungsausschusses.

Der Vorsitzende gibt die Resultate der Abstimmung bekannt:

Resultat: Bei der Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses sind 7'380'588 Aktienstimmen vertreten. Die Generalversammlung wählt:

- Claude R. Cornaz mit 5'690'676 Ja, 1'684'032 Nein und 5'880 Enthaltungen, das heisst mit 77.10% der Stimmen.
- Anita Hauser mit 6'204'919 Ja, 1'169'920 Nein und 5'749 Enthaltungen, das heisst mit 84.07% der Stimmen.
- Valentin Vogt mit 7'203'628 Ja, 170'915 Nein und 6'045 Enthaltungen, das heisst mit 97.60% der Stimmen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Verwaltungsrat sieben Mitglieder und der Vergütungsausschuss drei Mitglieder umfasst. Alle sind nicht-exekutiv tätig und auch unabhängig. Für die Amtsperiode 2020/2021 ist somit Philip Mosimann Präsident des Verwaltungsrats, Vizepräsidentin bleibt Anita Hauser. Den Vergütungsausschuss bilden Valentin Vogt, Vorsitzender, Claude R. Cornaz und Anita Hauser und dem Prüfungsausschuss gehören Heinrich Spoerry, Vorsitzender, Michael Hauser und Martin Hirzel an.

Traktandum 4.3: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der **Anwaltskanzlei Keller KLG**, Alfred-Escher-Strasse 11, 8002 Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende gibt die Resultate der Abstimmung bekannt:

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 7'380'588 vertretenen Aktienstimmen mit 7'376'206 Ja, 1'260 Nein und 3'122 Enthaltungen die **Anwaltskanzlei Keller KLG** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als unabhängigen Stimmrechtsvertreter, das heisst mit 99.94% der Stimmen.

Traktandum 4.4: Wiederwahl Revisionsstelle

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, die **PricewaterhouseCoopers AG**, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020 wieder zu wählen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass PricewaterhouseCoopers AG erklärt hat, dass sie im Falle der Wahl das Amt gerne annehmen werde und dass sie die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz und die Unabhängigkeit erfüllen. Der Vorsitzende gibt das Resultat der Abstimmung bekannt:

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 7'380'588 vertretenen Aktienstimmen mit 6'952'096 Ja, 411'086 Nein und 17'406 Enthaltungen die PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020, das heisst mit 94.19% der Stimmen.

Traktandum 5: Genehmigung der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Traktandum 5.1: Genehmigung des Gesamtbetrags zur variablen Vergütung der Konzernleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag von CHF 2.5 Mio. zur variablen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2019 zu genehmigen.

Der Vorsitzende hält fest, dass die Zielerreichungen des Konzerns und der Divisionen für den Barbonus im Berichtsjahr zwischen 86% und 121%, und für den Bucher Beteiligungsplan bei 105% lagen. Er gibt sodann folgende Erläuterungen zur untenstehenden Tabelle, die auch im Anhang der Einladung zur Generalversammlung aufgeführt ist: Im Vergütungsbericht 2019 ist der Gesamtbetrag für die variable Vergütung mit einem Wert von CHF 2.364 Mio. ausgewiesen. Diesem Total hat der Verwaltungsrat zusätzlich eine Reserve für mögliche Währungsschwankungen in der Periode zwischen Jahresende bis zur effektiven Auszahlung der variablen Vergütung nach Genehmigung durch die Generalversammlung hinzugefügt.

Tabelle:

CHF 1 000	2019	2018
Barbonus	1'219	1'305
Aktienzuteilungen	937	954
Sonstige Vergütung	208	233
Total Vergütungsbericht	2'364	2'492
Reserve Währungsschwankungen, Rundung	136	308
Antrag an die Generalversammlung	2'500	2'800
Effektiv ausbezahlt	-	2'782

Der Vorsitzende gibt das Resultat der Abstimmung bekannt:

Resultat: Die Generalversammlung genehmigt bei 7'380'588 vertretenen Aktienstimmen mit 7'150'091 Ja, 203'221 Nein und 27'276 Enthaltungen den Gesamtbetrag zur variablen Vergütung der Konzernleitung, das heisst mit 96.88% der Stimmen.

Traktandum 5.2: Konsultativabstimmung Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2019

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2019 unverbindlich und zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Nach der Beurteilung der Revisionsstelle entspricht der Vergütungsbericht 2019 dem Gesetz und der Verordnung gegen übermässige Vergütungen in börsenkotierten Aktiengesellschaften. Der Vorsitzende gibt das Resultat der Abstimmung bekannt:

Resultat: Die Generalversammlung nimmt den Vergütungsbericht 2019 unverbindlich und zustimmend zur Kenntnis bei 7'380'588 vertretenen Aktienstimmen mit 6'851'407 Ja, 499'508 Nein und 29'673 Enthaltungen, das heisst mit 92.83% der Stimmen.

Traktandum 5.3: Genehmigung des Gesamtbetrags zur Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag von CHF 1.5 Mio. zur Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Periode von der ordentlichen Generalversammlung 2020 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2021 zu genehmigen.

Der Vorsitzende erläutert zur untenstehenden Tabelle, die auch im Anhang der Einladung zur Generalversammlung aufgeführt ist, dass die Vergütung des Verwaltungsrats nicht leistungsabhängig ist und im Vergleich zur vorhergehenden Amtsperiode unverändert bleibt.

Tabelle:

CHF 1 000	2020/2021	2019/2020
Präsident	394	394
Mitglieder	878	878
Total Vergütungsbericht	1'272	1'272
Anpassung Geschäftsjahr und Amtsperiode	-	-
Reserve Zusatzaufwendungen, Rundung	228	228
Antrag an die Generalversammlung	1'500	1'500

Der Vorsitzende gibt das Resultat der Abstimmung bekannt:

Resultat: Die Generalversammlung genehmigt den Gesamtbetrag zur Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats bei 7'380'588 vertretenen Aktienstimmen mit 7'160'893 Ja, 197'695 Nein und 22'000 Enthaltungen, das heisst mit 97.02% der Stimmen.

Traktandum 5.4: Genehmigung des Gesamtbetrags zur festen Vergütung der Konzernleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag von CHF 5.0 Mio. zur festen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2021 zu genehmigen.

Der Vorsitzende gibt folgende Erläuterungen zur untenstehenden Tabelle, die auch im Anhang der Einladung zur Generalversammlung aufgeführt ist:

Der Gesamtbetrag der festen Vergütung der Konzernleitung beinhaltet das Basisgehalt sowie sonstige Vergütungen, inklusive Sozialabgaben, Pauschalspesen und Firmenwagen. Der Gesamtbetrag im Geschäftsjahr 2019 belief sich auf CHF 4'607'573 und lag innerhalb des von der Generalversammlung 2018 genehmigten Betrags. Die Abnahme der festen Vergütung betrug 10% gegenüber dem hohen Wert des Vorjahrs, das vom CFO-Wechsel geprägt war. Im Vergleich zum genehmigten Gesamtbetrag der Generalversammlung 2019 für das Geschäftsjahr 2020 von CHF 5'100'000 liegt der Antrag des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2021 um CHF 100 000 tiefer. Eine Reserve für Währungsschwankungen und Rundungen wurde hinzugefügt, da nicht alle Konzernleitungsmitglieder ihre Vergütung in Schweizer Franken erhalten.

Tabelle:

CHF 1 000	2021	2020	2019
Basisgehalt	3'496	3'603	3'491
Sonstige Vergütung	1'043	1'079	1'117
davon Sozialleistungen	905	933	900
Total Vergütungsbericht			4'608
Subtotal	4'539	4'682	4'608
Reserve Lohnanpassung	100	100	
Reserve Währungsschwankungen, Rundung	361	318	
Subtotal	461	418	
Antrag an die Generalversammlung	5'000	5'100	5'000

Der Vorsitzende gibt das Resultat der Abstimmung bekannt:

Resultat: Die Generalversammlung genehmigt den Gesamtbetrag zur festen Vergütung der Konzernleitung bei 7'380'588 vertretenen Aktienstimmen mit 7'276'490 Ja, 81'230 Nein und 22'868 Enthaltungen, das heisst mit 98.59% der Stimmen.

Nachdem alle Traktanden behandelt sind, verabschiedet der Vorsitzende Herrn Dr. Bruno Mathé, welcher altershalber nicht mehr als unabhängiger Stimmrechtsvertreter zur Verfügung steht, mit Dank für die jahrelangen zuverlässigen Dienste für die Aktionäre. Der Vorsitzende schliesst die Generalversammlung um 16.45 Uhr mit der Information, dass die nächste Generalversammlung am 15. April 2021 um 15.30 Uhr im Hotel Mövenpick, Regensdorf, stattfindet.

Niederweningen, 12. Mai 2020

Präsident des Verwaltungsrats:


Philip Mosimann

Protokollführer:


Markus Beck